ektion

ica historica.

t.

der Bezüge

Berlin, den 26. März 1921.

4.-
921.

Nr. Für März erhalten die Beamten f. P. Hähl unmittelbar, aber Abzweigung u. Anschluß

an Perels u. Wibel

Gesamtsumme 1/4 20 – 31/3. 21		Kopen	Wibel
Perels 1.4 – 30.11.20 =	17 710	16 260	19 280
abgezogen 20 mntl. Kinderzuschl. für Kinderprüfungen – –	2 785	2 272,50	2 830
Januar 1921 – – – –	2 688	2 367,50	2 843
Februar " – – –	2 688	2 367,50	2 843
März – – – – –	2 689	2 367,50	2 844
	25 55[illegible]	23 [illegible]	2[illegible]

Kompp

Wibel

30 640 M

„Dreißigtausendsechshundertvierzig Mark" Grundvergütung, Ortzuschlag, Kinderzuschläge und Teuerungszuschläge für die Zeit vom 1. April 1920 bis einschließlich 31. März 1921 habe ich aus der Kasse der Zentraldirektion der Monumenta Germani historica erhalten.

Heidelberg, den 31. März 1921.

Vergütung für März 1921 – 2847 M
Steuerabzug 323.
überwiesen 2521 M

Zum Abtrennen: Die Vergütung für März 1921 ist -abgesehen von 1 M als Ausgleich für die Pfennigbeträge- die gleiche wie für die Monat Januar und Februar. Die Zahlung ist von der Kasse der Zentraldirektion durch Ueberweisung auf Ihr Bankkonto erfolgt.